

Tschiripikgeschichten

Band 4



Geschichte vom Tschiripik

Geschichten vom Tschiripik nach Adolf Schullerus

Vorlage Hermannstadt 1928

Übersetzung Heike Leonhardt-Huober 2015

Bilder Heike Leonhardt-Huober, Hannes Huober

Inhaltsverzeichnis

Maishacken zum Ersten
Maishacken zum Zweiten
Maishacken zum Dritten
Aufsitzen
Der Mond
Wettervorhersage
Der Pate

Maishacken zum Ersten



Et wor glatt äm nidichsten irste Kukurutzschuewen. Et hatt na schi vär Wochen än enem gerent. Det Gekretzel wor hi afe geschuessen und det uerem Kuckerutzken kukt ganz verschmilcht uch giel nor hä uch do derous ervir.

Na schin awist weder de guldich Sann und nana heß et: "Hait oußen! gestinnt uch gestinnopelt, dat mer nor baldijer briden!"

Es war gerade dringend nötig, den Mais das erste Mal zu hacken. Es hatte nun schon vier Wochen am Stück geregnet. Das Unkraut war hoch aufgeschossen und die armen Maispflänzchen schauten ganz bleich und gelb nur hier und da daraus hervor.

Nun schien auf einmal wieder die goldene Sonnen und nun hieß es : "Los raus! An die Arbeit, dass es nur früher fertig wird!"